

1. Bezeichnung des Objektes

1.1 heute: **Wolkenburger Schneidemühle**

1.2 früher: Wolkenburger Schneidemühle

1.3 Kartierungsnummer: K 2/F

2. Lage

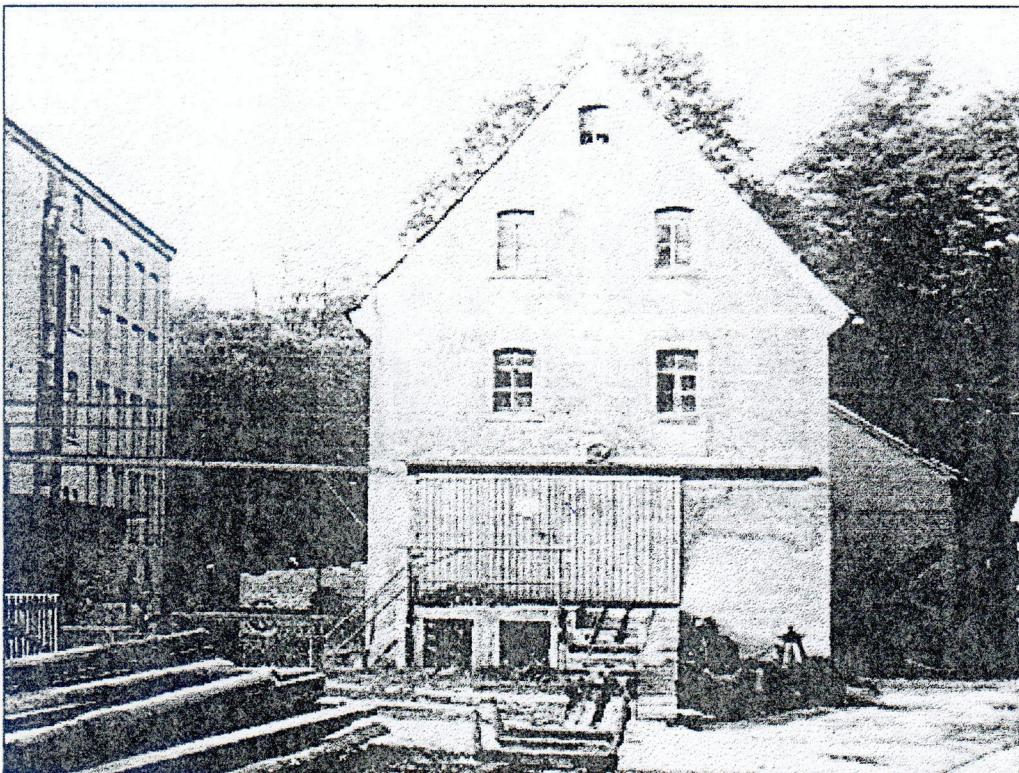
2.1 Wolkenburg

2.2 Mühlenstraße 9

2.3 Gewässer: Zwickauer Mulde

3. Eigentümer / Besitzer, heute:

Dipl. Ing. Martin Beer
Mühlenstraße 9
08399 Wolkenburg



Wolkenburger Schneidemühle, 1982

Schneidemühle Wolkenburg

- 1654 wurde die Schneidemühle erstmals erwähnt
Das Dachgeschoss des Sägewerks wurde damals als Getreidespeicher für die benachbarte Mahlmühle benutzt. Die Schneidemühle war im Besitz des Grafen von Einsiedel.
- 1862 kaufte Familie Hammer aus Reinholdshain das Anwesen.
- 1901 wurde im Mühlgraben die alten Wasserräder durch Turbinen ersetzt, sowie ein Generator zur Stromerzeugung eingebaut. Die große Antriebswelle, welche ebenfalls zu besichtigen ist, wurde bis 1995 mit Wasserkraft angetrieben. Jetzt treibt ein Elektromotor diese an, der seine Energie von den hier eingebauten Generatoren bezieht. Die Antriebswelle, auf der Räder mit einem Durchmesser von bis zu 2,20 m befestigt sind, treibt über Transmission einen Kettenzug zum Transport der Baumstämme an.
- 1968 ging das Sägewerk in den Besitz der LPG "Rote Fahne Wolkenburg" über. Die LPG betrieb das Sägewerk bis 1990.
- 1995 Wurde die Schneidemühle wieder Privatbesitz. Der derzeitige Eigentümer ist Diplomingenieur Martin Beer.
- 1999 Das Sägewerk wurde wieder in Betrieb genommen und arbeitet jetzt als Gewerbebetrieb und technisches Denkmal.

Das Horizontalgatter aus dem Jahre 1901, welches über Transmission angetrieben wird, ist noch voll funktionstüchtig und wird zum Zertrennen von Baumstämmen genutzt, die einen Durchmesser bis zu 1,30 m haben können. Dieses Horizontalsägegatter ist einmalig in unserer Region. Auch das Vertikalsägegatter der Firma "Lein" aus Pirna, welches im Jahre 1924 hergestellt wurde, wird durch die Antriebswelle betrieben. Hauptsächlich wird es zum Sägen von Stämmen bis zu 50 cm Durchmesser genutzt.

In der Schneidemühle können Sie den Pächtern Andreas Schlag und Wolfgang Schröter beim Arbeiten über die Schulter schauen. Nach Voranmeldung ist es jederzeit möglich die Schneidemühle zu besichtigen und natürlich ist am "Deutschen Mühlentag" für alle Interessierten geöffnet.

Quelle:

Schlag, Andreas - Führung durch das Sägewerk am 12.9.00
Veranstaltungsplan 2000 - Sägewerk Wolkenburg

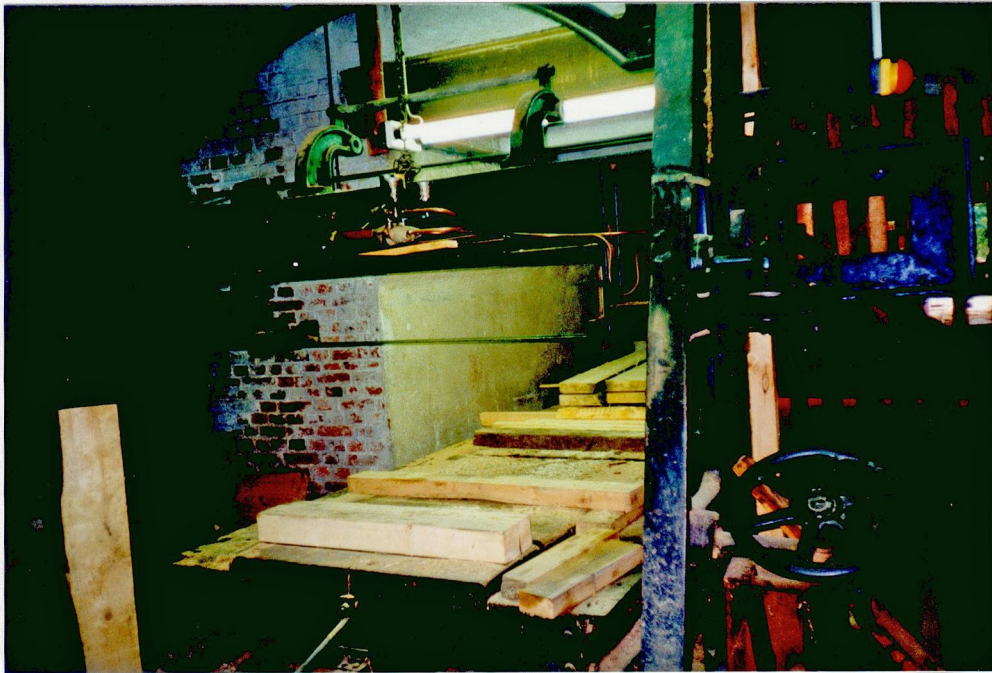
Wolkenburger Sägemühle



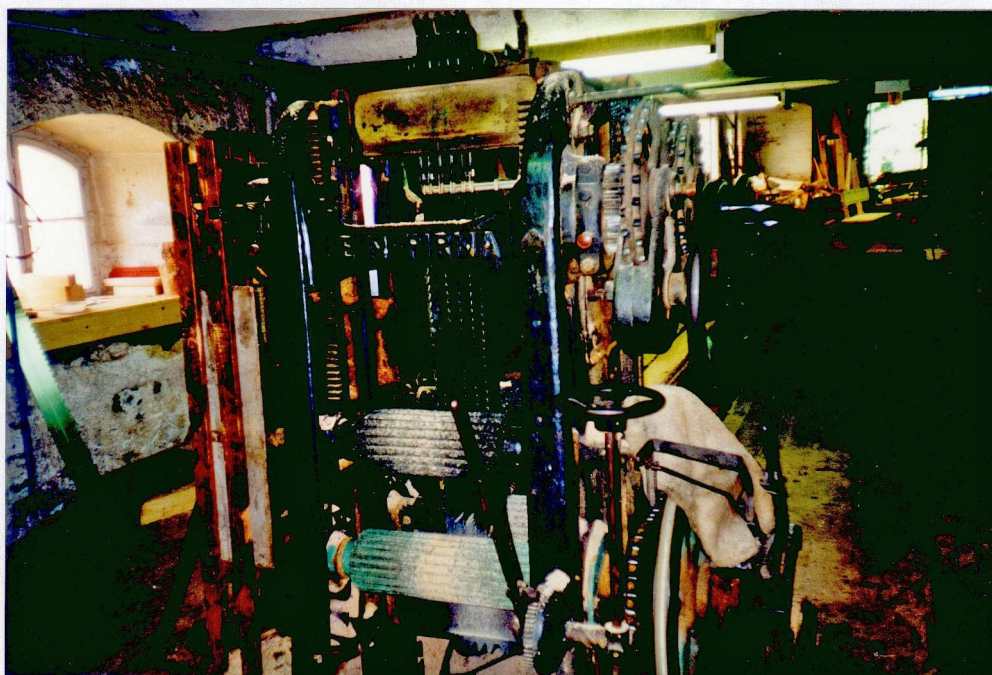
Mahlmühle und Sägemühle



Sägemühle



Horizontalsägegatter



Vertikalsägegatter



Impressum

Textübertragung & Design: "Thomas Fischer", Bottrop
th-fischer-bottrop@t-online.de

in Zusammenarbeit mit

"Bernd Niemann", Bamberg
bernd.niemann@bnv-bamberg.de

und

"Judith Morrison", Edmonton, Alberta, Kanada
mayflower@telus.net

Datum aktuelle Fassung: 22.06.2013

veröffentlicht unter: www.ahnenforschung-liebert.de
thomas@ahnenforschung-liebert.de

Veröffentlichung erfolgt mit freundlicher Genehmigung von
"Tourist-Information des Heimat- und Verkehrsvereins
"Rochlitzer Muldental" e.V."

Frau Dorothea Palm - Geschäftsführerin

<http://www.rochlitzer-muldental.de>